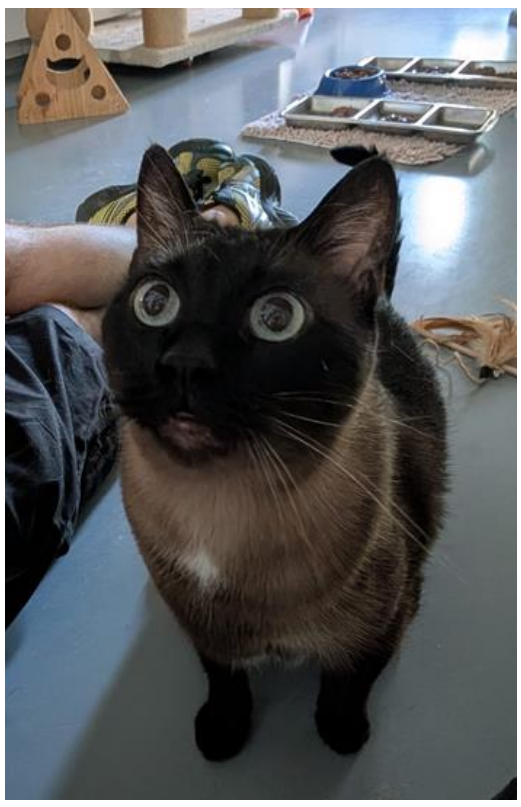
NEUES AUS DEM TIERHEIM HEILBRONN

JUNI 2026 — DIE TIERISCHE ZEITUNG — AUSGABE 14

Bob sucht ein neues Zuhause

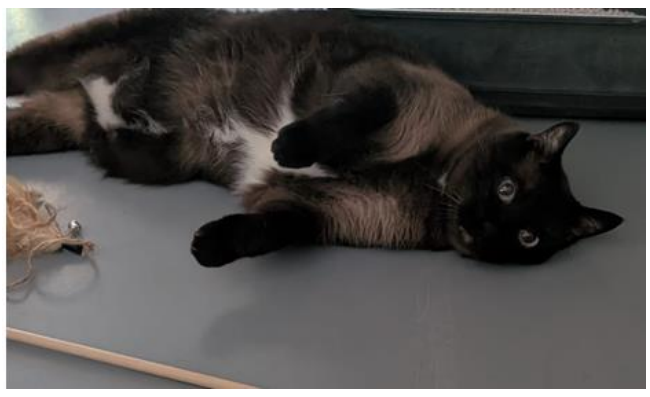
Der etwa 8 Jahre alte Kater Bob wurde am 18.06.2026 abgegeben, da die Familie Nachwuchs erwartet.



Zudem verstand sich Bob nicht mehr mit der noch vorhandenen Katze und es kam in der kleinen Wohnung immer wieder zu Streitigkeiten zwischen den Katzen.

Bob ist nett im Umgang mit Menschen und kennt auch Kinder. Er lebte bislang in Wohnungshaltung mit einer anderen Katze zusammen. Auch bei uns in der Katzensprechstunde freut sich Bob über Aufmerksamkeit und spielt gerne mit der Spielangel und sucht den Kontakt zu Menschen.

Für Bob wünschen wir uns ein schönes Zuhause, in dem er ausreichend Aufmerksamkeit bekommt und nach ausreichend Eingewöhnung die Möglichkeit auf Freigang. Im Tierheim hat sich gezeigt, dass er sich ein Zuhause als Einzelprinz wünscht.



Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich gerne direkt bei uns im Tierheim.

Telefon: 07131 22822
E-Mail: tierheim@heilbronner-tierschutz.de

TIERSCHUTZVEREIN
HEILBRONN UND UMGEBUNG E.V.

Das **TIERHEIM HEILBRONN** beherbergt ca. 60 Hunde, ca. 170 Katzen sowie ca. 50 Kleintiere wie Kaninchen, Vögel, und Schildkröten. Weiterhin sind wir für den Tierschutz im Stadt- und Landkreis Heilbronn zuständig.

Kontakt
Tierschutzverein Heilbronn und Umgebung e.V.
Gewerbegebiet Böllinger Höfe
Franz-Reichle-Str. 20
74078 Heilbronn
Tel.: +49 7131 22822
Fax: +49 7131 200690
E-Mail: tierheim@heilbronner-tierschutz.de

Homepage
www.heilbronner-tierschutz.de

Facebook
www.facebook.com/Tierschutzverein-Heilbronn-und-Umgebung-eV

Instagram
www.instagram.com/tierschutzverein_heilbronn_ev

Spendenkonto
Kreissparkasse Heilbronn
IBAN: DE19 6205 0000 0000 0288 86
BIC: HEISDE66XXX

Paypal
paypal@heilbronner-tierschutz.de

Bürozeiten
Montag bis Samstag 14 bis 17 Uhr
Sonn- und Feiertag geschlossen

Termine
Sommerfest:
25. Juli 2026 13-17 Uhr

Herbstfest:
26. & 27. September 2026 11-17 Uhr

Adventscafé:
28.11., 05.12. & 12.12.2026
jeweils 13-17 Uhr

Herzliche Einladung zum Sommercafé

Ein Nachmittag für Tierfreunde und Genießer

Am **Samstag, 25. Juli 2026**, ist es wieder soweit: Von **13:00 bis 17:00 Uhr** laden wir Sie herzlich zu unserem beliebten **Sommercafé** in unser Tierheim ein. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag mit vielen Leckereien, interessanten Informationen rund um den Tierschutz und netten Begegnungen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Genießen Sie frisch gebrühten Kaffee und eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen, leckere vegetarische Speisen, erfrischende Getränke sowie unsere beliebten, frisch zubereiteten **Crêpes**.

Natürlich ist auch in diesem Jahr wieder einiges geboten. An unserem **Tierzubehörstand** können Sie nach schönen und praktischen Dingen für Ihre Vierbeiner stöbern, beim **Glücksrad** Ihr Glück versuchen und an verschiedenen **Info- und Verkaufsständen** Wissenswertes rund um den Tierschutz erfahren. Außerdem lädt ein kleiner **Basar mit liebevoll Selbstgebasteltem** zum Entdecken ein.

Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr unsere **hausgemachte Marmelade**, die von unseren engagierten Ehrenamtlichen mit viel Liebe hergestellt wurde. Der gesamte Erlös kommt selbstverständlich unseren tierischen Schützlingen zugute.

Auch befreundete Tierschutzvereine sind wieder mit dabei. Wir freuen uns auf die Kollegen von Für alle Felle Eppingen e.V. , DASH Deutschland Tierschutz Kalamata e.V. , Grenzenlose Tierhilfe e.V. , Gnadenhof Tierhilfe Kraichgau e. V. und Glücksfelle & Stachelnasen e. V.

Selbstverständlich haben Sie auch die Gelegenheit, unser Tierheim kennenzulernen und einige unserer Schützlinge zu besuchen. Erfahren Sie mehr über unsere tägliche Arbeit und wie Sie den Tierschutz unterstützen können.
Ob zum gemütlichen Kaffeetrinken, zum Stöbern oder einfach, um uns und unsere Tiere kennenzulernen – wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen einen schönen Sommertag zu verbringen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kuchenspenden gesucht

Für unser Sommercafé im Tierheim
suchen wir wieder fleißige Kuchenbäcker und Tortenkünstler!
Damit unsere Gäste eine vielfältige Auswahl genießen können, freuen wir uns über Kuchenspenden jeder Art – ob saftig, schokoladig, fruchtig oder kreativ dekoriert. Der Erlös aus dem Verkauf kommt unseren Tieren zugute.

Kuchenspenden können samstags ab 10 Uhr direkt im Tierheim abgegeben werden.

Zur besseren Planung bitten wir, die Kuchenspende über unser Online-Formular anzumelden.

Wir sagen **HERZLICHEN DANK** für die Unterstützung und freuen uns auf viele süße Kreationen!

Bei Fragen gerne eine E-Mail an:
katrin.walzel@heilbronner-tierschutz.de

38 Grad Außentemperatur, 50 Grad im Fahrzeug

Tragischer Tiertransport mit tödlichem Ende

Die Polizei Heilbronn alarmierte die Tierrettung Unterland am Freitagabend gegen 18:30 Uhr bei einer Außentemperatur von rund 38 °C zu einem auf dem Autobahnrastplatz Rosenberg bei Weinsberg. Kontrolliert wurde ein vollbesetzter, im Ausland zugelassenen Kleintransporter mit Anhänger.

Vorausgegangen waren Hinweise weiterer Verkehrsteilnehmer auf einen ersichtlich unsachgemäßen Tiertransport. Was sich bei der Ankunft zeigte, war kein Versehen, kein bedauerlicher Einzelfall und kein bloßes Versagen aus Unwissenheit. Es war das Ergebnis eines vollkommen verantwortungslosen und rücksichtslosen Umgangs mit lebenden Tieren.

Während die acht Insassen im klimatisierten Transporter unterwegs waren, wurde in einer Box im überfüllten Kofferraum eines auf dem Anhänger mitgeführten Fahrzeugs ein Hund transportiert. Für diesen Hund kam jede Hilfe zu spät. Mit einer Körpertemperatur von nahezu 44 °C starb er qualvoll an den Folgen massiver Überhitzung. Trotz zwischenzeitlicher Öffnung des Fahrzeugs lag die gemessene Innentemperatur weiterhin bei rund 50 °C.

Damit nicht genug: Zusätzlich zu dem verstorbenen Kleinhund wurden acht Hühner und drei Enten in engen Geflügelboxen offen am Heck des Anhängers festgeschnallt transportiert. Auch zwei Hühner überlebten diese Fahrt nicht.

Für die noch lebenden Tiere galt umgehend die Devise: retten, was zu retten ist.

Die völlig überhitzten und dehydrierten Hühner und Enten befanden sich teils bereits in apathischem Zustand. Einige Tiere waren nicht einmal mehr in der Lage, sich selbstständig aufrecht zu halten. Sie wurden umgehend in den Schatten verbracht, mit frischem Wasser versorgt und im Verlauf des Einsatzes kontinuierlich heruntergekühlt. Die Tierrettung Unterland e.V. rief uns an, ob wir die noch lebenden Tiere in einem klimatisierten Fahrzeug abholen und ins Tierheim verbringen können.

In gemeinsamer Anstrengung mit der Tierrettung und unseres Tierschutzvereins, mit den Beamten der Autobahnpolizei, sowie den Polizeihundeführern konnten die überlebenden Tiere durch das schnelle und konsequente Handeln aller Beteiligten stabilisiert werden.

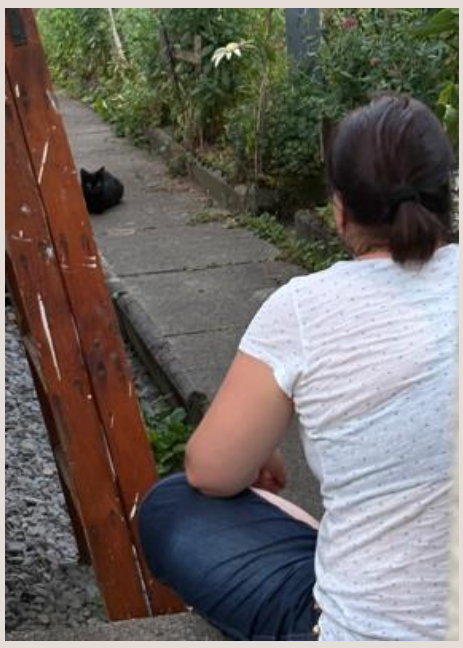
Auf Anordnung des Veterinäramtes des Landkreises Heilbronn wurden die Tiere noch vor Ort beschlagnahmt und zur weiteren Versorgung in die Unterbringung des Tierheimes überstellt. Gegen den Fahrer und Tierhalter des Gespanns steht nun der dringende Verdacht mehrerer Ordnungswidrigkeiten und Straftaten im Raum.

Wer bei 38 °C und mehr selbst klimatisiert unterwegs ist, während ein Hund in einer Box im Kofferraum eines verladenen Fahrzeugs bei über 50 °C eingeschlossen ist, handelt nicht unglücklich, sondern bewusst verantwortungslos.

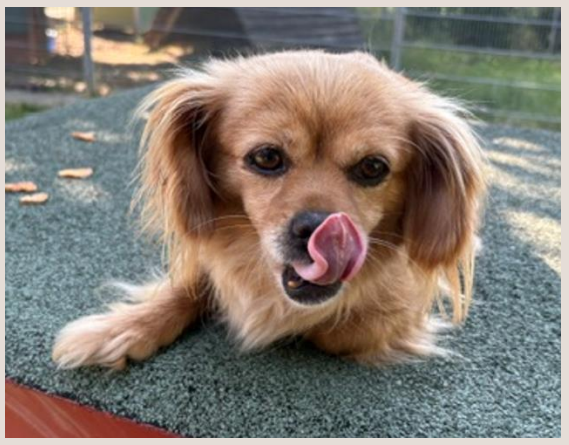
Im Tierheim angekommen waren wir nicht sicher, ob alle Tiere den Horrortrip überleben werden. Wir richteten umgehend kühle Boxen ein und stellten weiteres Wasser zur Verfügung. So gelang es tatsächlich alle 6 Hühner und 3 Laufenten aufzupäppeln. Die Laufenten durften nun auf einen schönen Platz mit Teich und Entenfreunden ziehen. Für die Hühner suchen wir aktuell noch ein schönes Zuhause. Bericht und Bilder sind in Kooperation mit der Tierrettung Unterland e.V. entstanden

Seltener Gast im Tierheim

Der kleine Gecko wurde am 26.06.2026 als Fundtier aus Bad Friedrichshall bei uns abgegeben. Wir haben ihn Sarabi getauft.



Derzeit erreichen uns wieder laufende neue Meldungen über herrenlose Katzen, vor allem Mütter mit Kindern. Bei dieser Hitze gestaltet sich das Einfangen der Katzen zunehmend schwierig, da auch die Tiere sich den Tag über zurückziehen.



Die kleine Mausi beim sommerlichen Fotoshooting. Die junge Hündin ist noch auf der Suche nach einem schönen Zuhause.

Die ca. 10Jahre alte Diva wartet noch auf ein schönes Zuhause und genießt bis dahin die heißen Tage im Wasser

Katzenkinder mit Spanngummi am Zaun angebunden

– Die zwei Katzenkinder wurden durchnässt in Gundelsheim gefunden -

Am 23.06.2026 gegen 10 Uhr, wurden diese beiden etwa 8 Wochen alten Katzenkinder in der Herbststraße in Gundelsheim ausgesetzt gefunden.
Ein junges Mädchen hat die beiden völlig durchnässt und mit einem Spanngummi an einem Zaun befestigt in der prallen Sonne vorgefunden. Eine Anwohnerin versorgte die Kitten umgehend mit Wasser und verständigte uns, die Tierrettung Unterland e.V: sowie das Ordnungsamt der Stadt Gundelsheim.

Unser besonderer Dank gilt der jungen Finderin für ihr schnelles Eingreifen und ihr großes Mitgefühl. Sie kümmerte sich sofort um die beiden Kitten und bot ihnen sogar ihr Frühstücksbrötchen an. Ebenso danken wir der aufmerksamen Nachbarin, die umgehend geholfen hat. Die beiden Katzenkinder wurden zu uns ins Tierheim gebracht und einem Tierarzt vorgestellt.

Wir haben die beiden Katzenkinder Maja und Willi getauft. Sie haben sich mittlerweile erholt und sind nun auf der Suche nach einem schönen Zuhause, in das sie gemeinsam ziehen dürfen.

Bericht und Bilder sind in Kooperation mit der Tierrettung Unterland e.V. entstanden

Spendenaufruf für Otilia

Die 3 Jahre alte nette Hündin Otilia kam Ende April 2026 zu uns nach Heilbronn. Am linken Auge hatte sie eine Veränderung und wurde zeitnah der Augenspezialistin vorgestellt.
Die Untersuchung ergab, dass der Augeninnendruck im linken Auge bereits so stark erhöht war, dass ihr Auge nicht mehr gerettet werden konnte und entfernt werden musste.

Am 11. Mai 2026 hatte Otilia ihren OP-Termin. Zusätzlich musste ein Teil ihrer Rute amputiert werden, da die Schwanzspitze aufgeschlagen war und nicht ausreichend verheilen konnte. Der verbliebene Teil wurde vernäht und muss nun in Ruhe ausheilen.

Die Kosten für die Voruntersuchung, Operation und Nachbehandlung belaufen sich auf ca. 1.250,- Euro.

Hier wäre es schön, wenn wir finanzielle Unterstützung von Tierfreunden bekommen.
Otilia hat die Eingriffe gut überstanden und erholt sich weiterhin gut. Derzeit sind noch Verbandswechsel an der Rute notwendig. Auch mit nur einem Auge kommt sie im Alltag bestens zurecht.

Sie können über unsere Homepage eine Online-Spende abgeben oder natürlich auch klassisch per Überweisung.

Im Namen von
Otilia bedanken wir uns herzlich für die Unterstützung!

Spendenkonto
Kreissparkasse Heilbronn
IBAN: DE19 6205 0000 0000 0288 86
BIC: HEISDE66XXX

paypal@heilbronner-tierschutz.de

Gemeinsam durch die Sommerhitze

-So helfen wir unseren Tieren-

Die Sommerhitze macht nicht nur uns Menschen zu schaffen – auch unsere Tiere leiden unter den hohen Temperaturen.

Damit unsere Schützlinge die heißen Tage gut überstehen, versuchen wir im Tierheim alles, um ihnen die notwendige Abkühlung und Erleichterung zu verschaffen.

Unsere Hunde dürfen – wenn möglich – schwimmen gehen und genießen zur Erfrischung ein leckeres Hunde-Eis.
Auch unsere Katzen freuen sich über eine eisige Abkühlung und bekommen eingefrorene Schlecksnacks. Für unsere Kaninchen gibt es kühle Handtücher, Kühlmatten, schattige Rückzugsorte und als besondere Leckerei gut gekühlte Melonenstücke. Natürlich stehen außerdem frisches Gemüse und knackiger Salat auf ihrem Speiseplan. Sonnenschirme, Ventilatoren sowie – wo es möglich ist – kleine Planschbecken oder Sandmuscheln sorgen zusätzlich für etwas Erleichterung an heißen Tagen.

Wenn Sie uns unterstützen möchten, freuen wir uns sehr! Ein Blick auf unsere Amazon-Wunschliste hilft uns. Besonders dringend benötigen wir derzeit:

- Kühlmatten
- Sonnenschirme
- Sandmuscheln bzw. Planschbecken
- Frisches Gemüse und Salat für unsere Kaninchen

Unsere Wunschliste finden Sie hier:

„13 Kaninchen ohne Wasser wurden in winzigen Käfigen gehalten.“

Noch während des laufenden Einsatzes auf der Autobahn im Landkreis Heilbronn forderte die Polizei Ludwigsburg die Unterstützung der Tierrettung Unterland e.V. bei der Umsetzung einer weiteren, veterinärbehördlich angeordneten Notstandsmaßnahme im Raum Sachsenheim an.

Der Hintergrund war eine bereits mehrfach auffällig gewordene Kaninchenhaltung auf einem offenen Kleingartengrundstück. Durch die zuständige Veterinärbehörde des Landratsamts Ludwigsburg war hier unter anderem bereits die Auflage verfügt worden, den dauerhaften Zugang zu Wasser für die Tiere sicherzustellen. Bei der erneuten Kontrolle im Rahmen der aktuellen Wetterlage wurden insgesamt 13 Kaninchen vorgefunden.

Die Tiere waren bei hochsommerlichen Temperaturen in Sperrholzställen in desolatem Zustand und in praller Sonne untergebracht, ohne ausreichende Wasserversorgung und ohne wirksamen Schutz vor der anhaltend drückenden Hitze. Wasser, Schatten und Schutz vor Hitze sind keine besonderen Ansprüche, sondern absolute Mindestanforderungen jeder Tierhaltung.

Wer Tiere hält, muss ihre Grundversorgung sicherstellen, nicht irgendwann, nicht erst nach mehrfachen Hinweisen, sondern dauerhaft.

Wenn eine Tierhaltung bereits mehrfach auffällig geworden ist und selbst nach behördlicher Verfügung elementare Bedürfnisse wie der Zugang zu Wasser nicht verlässlich gewährleistet sind, ist das kein kleines Versäumnis mehr. Dann ist es ein verantwortungsloser Umgang mit anvertrauten Lebewesen.
Für solche Zustände gibt es keine nachvollziehbare Entschuldigung. Wer Tiere hält, trägt Verantwortung. Jeden Tag, bei jedem Wetter und ganz besonders dann, wenn Hitze für Tiere gefährlich werden kann!

Die 13 Kaninchen kamen zu uns ins Tierheim und waren trotz vorheriger Wasserversorgung durch die Tierrettung Unterland e.V. immer noch unglaublich durstig.

Wir haben die Kaninchen ins Kühle gebracht und mit frischem Futter versorgt. Abzuwarten bleibt die Entscheidung des Veterinäramts wie es nun mit den Kaninchen weitergeht.

Bericht und Bilder sind in Kooperation mit der Tierrettung Unterland e.V. entstanden

Bitte denken Sie bei diesen Temperaturen auch an unsere Wildtiere.

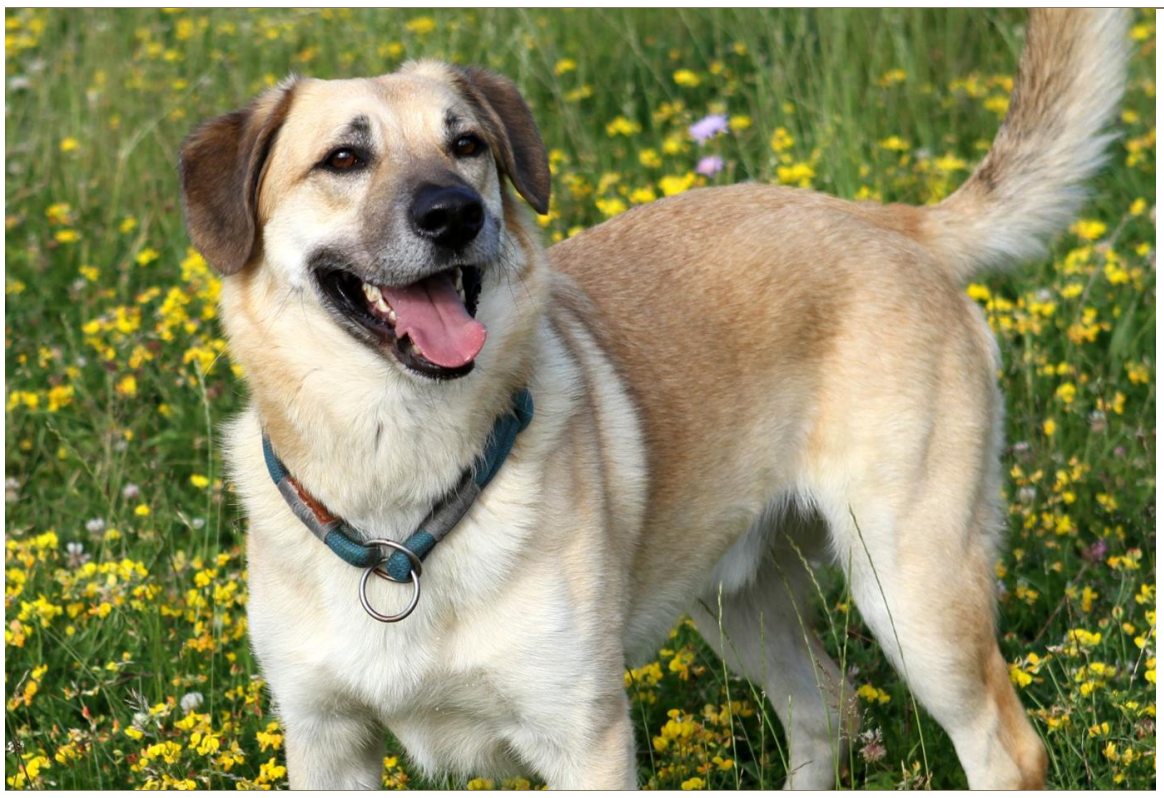
Eine flache Wasserschale im Garten, auf dem Balkon oder vor dem Haus kann Vögeln, Igeln, Eichhörnchen und vielen anderen Tieren das Leben retten. Schon eine kleine Schale mit frischem Wasser macht einen großen Unterschied.

Außerdem möchten wir Ihnen in diesem Newsletter einige kreative Ideen unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für Vogel- und Insektentränken vorstellen. Vielleicht ist auch für Sie eine schöne Inspiration dabei, um den Wildtieren in Ihrer Umgebung etwas Gutes zu tun.

Steine sorgen in flachen Wasserschalen dafür, dass Insekten nicht ertrinken

Schwimmende Insektentränken aus Moosgummi

Tannenzapfen als Sitzplatz für Insekten



Fotoshooting im Tierheim!

- Unsere Hunde von ihrer schönsten Seite –

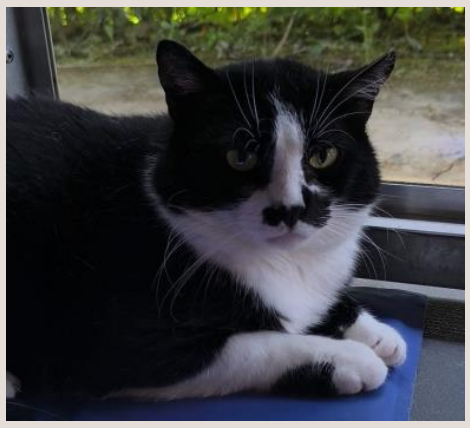
Vor Kurzem war wieder Fotoshooting-Tag in unserem Tierheim. Mit viel Geduld, einem guten Gespür für den richtigen Moment und einem Blick für das Besondere hat Silke unsere tierischen Bewohner auf unserer wunderschön blühenden Hundewiese ins rechte Licht gerückt.

Auch einige unserer Hunde, die bereits seit längerer Zeit bei uns leben, haben neue Fotos erhalten. Oft verändert sich ein Hund im Tierheim mit der Zeit – er gewinnt Vertrauen, zeigt neue Seiten von sich oder wirkt einfach entspannter. Aktuelle Bilder helfen dabei, genau diese Entwicklung sichtbar zu machen und erhöhen die Chancen, endlich entdeckt zu werden.

Ein herzliches Dankeschön an Silke für ihren Einsatz und die wunderschönen Aufnahmen. Wir hoffen, dass die neuen Bilder vielen unserer Schützlinge dabei helfen, schon bald ihr Für-immer-Zuhause zu finden und wenn Sie Interesse an einem unserer Hunde haben, melden Sie sich gerne unter tierheim@heilbronner-tierschutz.de

Unsere drei „Brummbären“ suchen ihr Glück

Wir möchten euch unsere drei gestandenen Kater Smirnoff, Umberto und Egbert vorstellen.
Die drei schwarz-weißen Kater warten bereits lange im Tierheim auf ihr eigenes Zuhause. Auf den ersten Blick wirken die drei Charakterköpfe vielleicht etwas grimmig oder zurückhaltend. Doch wer sich die Zeit nimmt, sie kennenzulernen, entdeckt schnell ihre liebevolle und sanfte Seite.



Mit Geduld, Verständnis und etwas Zeit fassen Smirnoff, Umberto und Egbert Vertrauen und entwickeln sich zu treuen Begleitern, die ihren Menschen viel Zuneigung schenken.
Jetzt fehlt den drei nur noch eines: ein liebevolles Zuhause, in dem sie endlich ankommen und ihr Glück finden dürfen. Wer gibt Smirnoff, Umberto und Egbert die Chance, die sie so sehr verdienen?

26 FSJl- und BFDler im Einsatz für unsere Tiere!

Im Rahmen ihres Seminars besuchte uns eine Gruppe von Freiwilligen im FSJ und BFD und packte einen Tag lang tatkräftig in unserem Tierheim mit an.
Mit großem Engagement unterstützten die jungen Helferinnen und Helfer unser Team bei der Reinigung und Neugestaltung der Außengehege unserer Kleintiere.

Gemeinsam wurde geschrubbt, aufgeräumt und neu eingerichtet,

Wir bedanken uns herzlich bei der gesamten Gruppe für ihren Einsatz, ihre Motivation und die tatkräftige Unterstützung. Solche Aktionen sind für unser Tierheim eine wertvolle Hilfe und zeigen, wie viel gemeinsam erreicht werden kann.

Viele kleine Bewohner suchen ihr Glück– In unserem Kleintierbereich ist derzeit fast jedes Quartier belegt

Derzeit warten in unserem Kleintierbereich besonders viele Schützlinge auf ein liebevolles Zuhause. Ob Kaninchen, Meerschweinchen, Hamster, Schildkröten oder Tauben – sie alle wünschen sich Menschen, die ihnen ein dauerhaftes Zuhause schenken.

Zu unseren Kleintieren gehören unter anderem die Kaninchen Taron und Taya sowie die zweijährige Kaninchendame Jenny, deren Partnertier verstorben ist. Auch Hamsterdame Frieda sucht ein ruhiges Plätzchen.
Zahlreiche Wasser- und Landschildkröten, darunter unsere griechischen Landschildkrötenmänner Ares und Robert, warten ebenfalls auf passende Halter.

Außerdem hoffen viele Tauben auf einen schönen Taubenschlag und zwei Meerschweinchen-Männchen möchten gemeinsam in ein neues Zuhause ziehen. Damit alle satt werden und gut versorgt sind, benötigen wir momentan dringend Grünfutter.

Wir sagen von Herzen Danke für eure Unterstützung

DIES UND DAS AUS DEM TIERHEIM

Leo wurde in Obereisesheim im Mülleimer gefunden, auf ihm zahlreiche Steine - der Igelmann machte sich durch Kratzlaute bemerkbar und konnte von einer Familie so gerettet und zu uns gebracht werden. Wir haben ihn Leo getauft, nach dem Sohn der Familie.

Neuer Azubi im Tierheim – Katzenkind Lancelot wird im Büro eingelernt.

Hamsterdame Frieda wurde wegen Umzug und Zeitmangel abgegeben.

Gemeinsam für unsere Tiere - Danke für Ihre Unterstützung -

Ein herzliches Dankeschön an die Auszubildenden der Firma Baier und Schneider GmbH & Co KG aus Heilbronn für die Sachspenden und den tatkräftigen Arbeitseinsatz in unserem Tierheim. Ebenso bedanken wir uns bei der Firma C. Schrade GmbH für ihre Spendenübergabe.

Sehr berührt hat uns die Spende von Naomi und Alena, die ihr Taschengeld für unsere Tiere gespendet haben.

Unser Dank gilt außerdem allen Spenderinnen und Spendern, die uns regelmäßig mit Sach- und Geldspenden unterstützen. Ohne Ihre Hilfe wäre unsere Arbeit für die Tiere nicht möglich.